



Die deutschen Brauer
Deutscher Brauer-Bund e.V.



PRESSEMITTEILUNG

„Alkohol am Steuer – Ungeheuer“

Brauer bringen Kampagne DON'T DRINK AND DRIVE neu ins Netz

Berlin/Düsseldorf, 26. Oktober 2015. Die deutschen Brauer verstärken ihr Engagement für die Verkehrssicherheit und bringen die Kampagne DON'T DRINK AND DRIVE neu ans Netz: Über die Social-Media-Kanäle der Brauereien wird besonders die Zielgruppe der Fahranfängerinnen und Fahranfänger angesprochen. „*Alkohol am Steuer – Ungeheuer*“, lautet der erste Claim, der pünktlich zu Halloween veröffentlicht wird. Auch Anlässe wie Weihnachten, Silvester oder Karneval wollen die deutschen Brauer nutzen, um insbesondere junge Autofahrer über Facebook oder Twitter für die Gefahren von Alkohol am Steuer zu sensibilisieren.

Die Motive für die neue Online-Kampagne des Deutschen Brauer-Bundes wurden entwickelt von der Düsseldorfer Agentur rumblefish. Die 2004 gegründete, inhabergeführte Werbeagentur arbeitet bereits seit mehreren Jahren mit den Brauern zusammen. „Die Kampagne richtet sich an eine junge Zielgruppe. Deshalb kommunizieren wir die Botschaft DON'T DRINK AND DRIVE klar, abwechslungsreich und überraschend. Das ist wirksamer, als den erhobenen Zeigefinger auszupacken“, sagt Marco Leone, Mitinhaber von rumblefish.

Der Deutsche Brauer-Bund als Dachverband mit Sitz in Berlin hat sich bewusst für die Nutzung digitaler Kanäle entschieden. „Wir treten an mit dem Ziel, die Zahl der alkoholbedingten Unfälle weiter zu senken – vor allem mit Blick auf junge Fahrer. Über das Netz können wir viele junge Verkehrsteilnehmer mit der Botschaft erreichen, dass Alkohol und Autofahren nicht zusammenpassen“, so Holger Eichele, Hauptgeschäftsführer des Deutschen Brauer-Bundes. Allein über ihre Facebook-Seiten könnten die im Verband organisierten Brauereien pro Nachricht eine Reichweite von mehr als 3,3 Millionen Nutzern erzielen.

Die Kampagne DON'T DRINK AND DRIVE besteht bereits seit 1993 und ist damit die älteste fortlaufende Verkehrssicherheits-Kampagne Deutschlands. Träger der

Kampagne sind seit Beginn die vier Verbände der Alkoholwirtschaft (Deutscher Brauer-Bund, Bundesverband der Deutschen Spirituosen-Industrie, Deutsche Weinakademie, Verband Deutscher Sektkellereien). Die gemeinsame und branchenübergreifende Dachkampagne ist ein in dieser Form einzigartiges Projekt für Alkoholmissbrauchsprävention. Sie verfolgt von Beginn an die Zielsetzung, die Risikokompetenz junger Fahrerinnen und Fahrer zu stärken.

2433 Zeichen • 371 Wörter

Diese Pressemeldung steht zum Download für Sie im Internet bereit unter www.brauer-bund.de/presse.html

Pressekontakt:

Marc-Oliver Huhnholz
Pressesprecher
Die deutschen Brauer
Tel.: 030/209167-16
E-Mail: huhnholz@brauer-bund.de



Folgen Sie uns auf Twitter: Deutscher BrauerBund @germanbrewers

Kampagnen-Motive „Alkohol am Steuer – Ungeheuer“

